



Die Gewinner
der Sagen- und
Märchenwelten
in Wolfsberg
STADTGEMEINDE

Märchenhafte Gewinner

Wolfsberg kürte gleich mehrere Gewinner im Juni.

WOLFSBERG. Der märchenhafte Monat Juni ist in Wolfsberg vorbei. Mit der Übergabe der Preise aus den drei durchgeführten Gewinnspielen fand das 10-Jahr-Jubiläum der Sagen- und Märchenwelten ein zauberhaftes Ende.

Rund 30 Teilnehmer konnten sich über Gutscheine der Wolfsberger Werbegemeinschaft im Wert von 1000 Euro und viele Sachpreise freuen. Die meisten

abgegebenen Stimmen für das zauberhafteste Schaufenster gingen an Modehaus Offner (1. Platz), Palmers (2. Platz) und TSS-Telekom Shop (3. Platz). Unter den Teilnehmern erreichte Irene Schuster aus Wolfsberg den 1. Platz beim Gewinnspiel. Über den Hauptpreis, einen Aufenthalt mit der Familie in Wattens, konnte sich Sandra Schmidinger aus Lavamünd freuen.

WAS, WANN, WO?

HEUTE, 20. 7.

WOLFSBERG. Dialysepatienten und Nierentransplantierte. Treffen Selbsthilfegruppe. Café Eberhard, 9.30 Uhr.
WOLFSBERG. PVA. Sprechtag der Pensionsversicherungsanstalt. Gebietskrankenkasse, 7.30 bis 13 Uhr.

APOTHEKEN

WOLFSBERG. Apotheke „Zur Maria Hilf“, Wiener Straße 2, Tel. (0 43 52) 26 11
ST. ANDRÄ. Loretto Apotheke, Lorettohof 8, Tel. (0 43 58) 244 43

LEUTE

„Die Neffen“ unter freiem Himmel

Vom Rasenmähen bis hin zur Tupperware-Party: Die „Neffen von Tante Eleonor“ trafen in der Stauseearena in Lavamünd am Wochenende bei allen möglichen Themen den richtigen Ton – auch bei Pop-Klassikern wie „Kiss“ oder „Smooth Criminal“. Dafür bekamen die vier Sänger der A-cappella-Gruppe rund um **Tommy** und **Christoph Schmid**, **Christoph Murke** und **Marko Zeiler** auch Standing Ovation vom zahlreich erschienenen



Die vier Sänger sorgten für Standing Ovationen
SCHMERLAIB

Publikum. Veranstaltet wurde das einmalige Konzert von der Marktgemeinde Lavamünd unter Amtsleiter **Martin Laber**.

1,5 Millionen

Die Firma „AIS“ errichtet ein Geschäftszentrum im Süden Wolfsbergs. Neben Mietflächen für Firmen wird es auch Seminarräumlichkeiten geben, die Externe nutzen können.

BETTINA FRIEDL

Die Vermittlung von Betreuungspersonal im Rahmen der 24-Stunden-Personenbetreuung ist das Hauptgeschäftsfeld der Firma „AIS pbw“, die Sitze in Wolfsberg sowie in Fohnsdorf hat. „Mit unserer Agentur sind wir österreichweit tätig und betreuen jährlich rund 1000 Familien“, erklärt Geschäftsführer Gerhard Hofstätter.

Nachdem es sich dabei um ein freies Gewerbe handelt und die Betreuungskräfte keine spezifische Ausbildung vorweisen müssen, werden sie von der Firma „AIS“ trainiert, bevor sie Familien bei der Lebens- und Haushaltsführung unterstützen. Noch werden die Betreuungskräfte in Fohnsdorf geschult, doch ab 2017 ausschließlich in Wolfsberg – denn die derzeit noch in der Spo-



So soll das neue Geschäftszentrum im

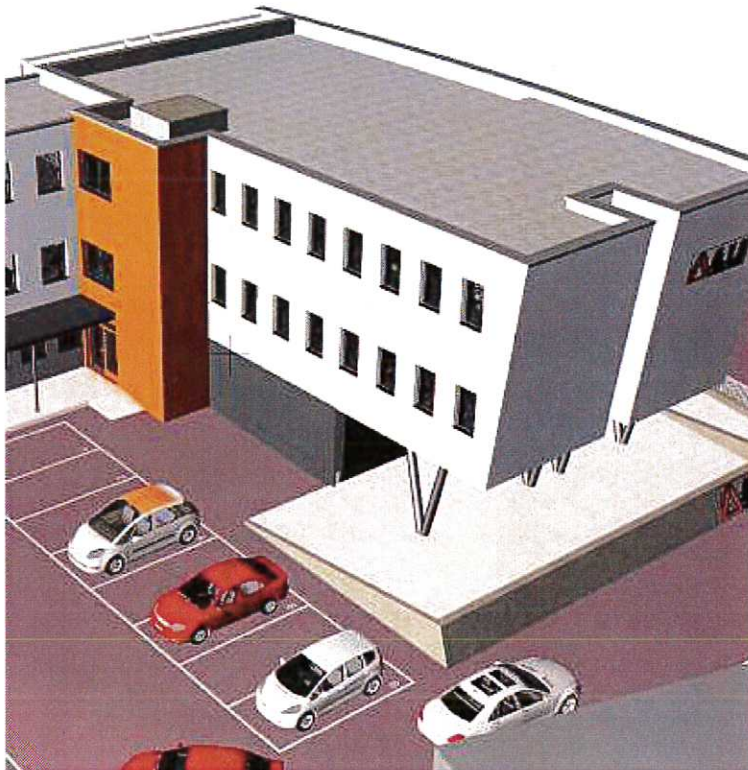
ergasse ansässige Firma errichtet gerade ein neues Firmengebäude samt Trainingszentrum in der Klagenfurter Straße.

„Der Hauptzweck des neuen Gebäudes ist, dass wir ein Trainingszentrum für die Betreuer errichten. Durch das Training



Auf dem ehemaligen Jäger-Bau-Areal in Wolfsberg entsteht die Zentrale

Euro werden investiert



Süden von Wolfsberg (neben „Reifen John“) aussehen

KK/AIS (2)

steigern wir die Qualität, außerdem bieten wir spezifische Weiterbildungen an, etwa im Umgang mit Demenzzkranken. Wir haben rund 700 Personenbetreuer aus Rumänien, Bulgarien, Kroatien und Ungarn, die laufend im Einsatz sind“, sagt Hofstätter.

Rund 1,5 Millionen Euro werden in den neuen Standort auf dem ehemaligen Jäger-Bau-Areal, südlich von „Reifen John“, investiert. Seit Ende Juni laufen die Bauarbeiten, Anfang 2017 soll das neue Gebäude bezogen werden. Neben Büroflächen für die

DATEN ZUR FIRMA

Firma. „AIS“ mit Sitz in Wolfsberg und Fohnsdorf gibt es seit 2007 und besteht aus zwei Firmen: aus der „AIS pbw GmbH“ mit dem Hauptgeschäftsfeld der 24-Stunden-Personenbetreuung. Weitere Felder: betreutes Wohnen und Personalbereitstellung (technisches Personal und Pflegebereich). Zweite Firma: „AIS Versicherungsmanagement“.

Firma „AIS“ und dem Trainingszentrum werden Seminarräume im Ausmaß von 200 Quadratmetern geschaffen, die auch Externe mieten können. „Durch mobile Trennsysteme können wir die Größe der Seminarräume an den Bedarf anpassen. Platz ist für bis zu 100 Personen“, sagt Hofstätter.

Nächtigungen möglich

Außerdem werden 15 Doppelzimmer geschaffen, in denen die Betreuungskräfte während der Schulung nächtigen können. Und auch für externe Mieter bleibt noch Platz: „Wir stellen allgemeine Mietflächen im Ausmaß von 250 bis 300 Quadratmetern zur Verfügung“, erklärt Hofstätter und fügt hinzu: „Am neuen Standort wird auch die Zentrale für unser Franchise-System untergebracht sein, mit dem wir seit 2015 erfolgreich auf dem Markt sind.“



Gerhard Hofstätter, Geschäftsführer der Firma „AIS“

KK/FURGLER

AUSZEICHNUNG

System des Jahres

Mit der 24-Stunden-Betreuung ist die Firma „AIS“ seit 2015 mit einem Franchise-System in Österreich auf dem Markt. Mit sieben Partnern in Oberösterreich, Niederösterreich und Wien wird zusammengearbeitet. Im Vormonat wurde dieses System als „Franchise-System des Jahres“ auserkoren und die Firma vom Österreichischen Franchise-Verband mit dem Franchise-Newcomer-Award 2016 ausgezeichnet. „AIS“ hat 30 Angestellte, davon ist die Hälfte im Außendienst tätig. Durch das neue Geschäftsgebäude werden im Bereich der Disposition für das Franchise-Management sowie für Bürotätigkeiten zusätzliche Arbeitsplätze geschaffen.

Die besten Installateure im Lavanttal.

Schneller wissen, wer's wirklich gut macht: gutgemacht.at ist Ihre Seite für persönlich empfohlene Unternehmen in der Region.

gutgemacht.at
suchen. finden. empfehlen.



KLEINE ZEITUNG